

Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oberösterreichischen Landtages betreffend der Schaffung eines "Netzwerks Forschung"

Gemäß § 25 Abs. 6 der OÖ. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Die Oö. Landesregierung wird aufgefordert, ein "Netzwerk Forschung" zwischen oberösterreichischen Universitäten, der Fachhochschule, den pädagogischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen zur Hebung von Synergien zu schaffen.

Begründung

Eine starke Wirtschaft gibt den Menschen nicht nur Arbeit, sondern ermöglicht auch ein Mehr an Sozialleistungen. Nur mit innovativen Ideen können wir unsere Wirtschaft stärken und unseren Wohlstand auch in Zukunft sichern. Der Schlüssel dazu liegt bei Bildung, Wissenschaft und Forschung. Dazu braucht es vor allem gut ausgebildete Menschen und exzellente universitäre und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen.

Oberösterreichs Forschungseinrichtungen arbeiten bereits jetzt auf höchstem Niveau. Die Schaffung eines "Netzwerks Forschung" zwischen Universitäten, Fachhochschule, pädagogischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen wird darüber hinaus zur Stärkung der wissenschaftlichen Forschung auf internationalem Niveau beitragen. Durch ein koordiniertes Zusammenarbeiten der bereits bestehenden Einrichtungen können Synergien genutzt werden und es wird ein Mehrwert für die Forschung und die Wirtschaft in Oberösterreich generiert werden.

Linz, am 4. Mai 2010

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Bernhofer, Stelzer, Schwarzbauer, Lackner-Strauss, Frauscher

(Anm.: Fraktion der GRÜNEN)

Hirz, Schwarz, Reitsamer, Wageneder, Buchmayr